BESCHLUSS DER KOMMISSION

vom 25. Juni 2008

zur Änderung des Beschlusses 2004/706/EG in Bezug auf die Liste der Mitglieder des Europäischen Corporate-Governance-Forums

(2008/598/EG)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Als eine der im Aktionsplan der Kommission zur Modernisierung des Gesellschaftsrechts und Verbesserung der Corporate Governance vom Mai 2003 [1] angekündigten Maßnahmen wurde das Europäische Corporate-Governance-Forum durch den Beschluss 2004/706/EG der Kommission [2] eingesetzt.

(2) Das Europäische Corporate-Governance-Forum soll den Austausch von in Mitgliedstaaten bestehenden bewährten Verfahren fördern mit dem Ziel, einen hohen Standard der Corporate Governance in der gesamten Europäischen Union zu gewährleisten, sowie eine Stätte der Reflexion und der Diskussion sein und die Kommission im Bereich von Corporate Governance beraten.

(3) Das Europäische Corporate-Governance-Forum hat in den drei Jahren seines Bestehens einen wesentlichen Beitrag zur Corporate-Governance-Diskussion in der Europäischen Union geleistet und wichtige Anregungen für die einschlägige Arbeit der Kommission geliefert.

(4) Die dreijährige Amtszeit der derzeitigen Mitglieder lief am 17. Oktober 2007 aus. Gemäß Artikel 4 des Beschlusses 2004/706/EG bleiben die Mitglieder des Forums nach Ablauf ihrer Amtszeit bis zur Ernennung ihrer Nachfolger oder ihrer Wiederernennung im Amt.

(5) Die Liste der Mitglieder im Anhang zum Beschluss 2004/706/EG sollte daher durch eine neue Liste der Mitglieder für die dreijährige Amtszeit ersetzt werden —

BESCHLIESST:

Einziger Artikel

Die Liste der Mitglieder im Anhang zum Beschluss 2004/706/EG wird durch die Liste im Anhang ersetzt.

Brüssel, den 25. Juni 2008

Für die Kommission
Charlie McCREEVY
Mitglied der Kommission

[1] KOM(2003) 284 endgültig.
[2] ABl. L 321 vom 22.10.2004, S. 53.

ANHANG

— Bistra Boeva,

— Antonio Borges,

— Niklas Bruun,

— Bertrand Collomb,

— David Devlin,

— Jose Maria Garrido Garcia,

— Peter Montagnon,

— Klaus-Peter Müller,

— Colette Neuville,

— Roland Oetker,

— Rolf Skog,

— Marek Sowa,

— Trelawny Williams,

— Jaap Winter,

— Eddy Wymeersch.